

Spielberichte vom 10./11.03.2001

Mit 18:35 (11:17) unterlag die **2. Mannschaft** vor nur 40 Zuschauern der HSG Schwerte-Westhofen..

Ähnlich stark wie im Hinspiel, das mit 32:14 verloren wurde, präsentierte sich der Gegner am Samstag abend in der Dreifachhalle. Da nützte es auch nichts, dass Robert Nowakowski von Beginn an spielte und mit 7 Toren die meisten Treffer erzielte, allerdings auch etliche Fehlwürfe verzeichnete. In der 4. Minute lag der TSV bereits 0:4 im Rückstand und Trainer H.-J. Goßow nahm eine Auszeit um seiner Mannschaft nochmals eindrücklich die Marschroute klar zu machen. Vergeblich, 2:9 stand es in der 11. Minute und 4:12 in der 17. Minute. Lediglich vom 5:12 bis zum 9:13 in der 23. Minute konnte Dormagen den Rückstand auf 4 Tore verkürzen und musste mit 6 Toren Rückstand in die Halbzeitpause.

In der 2. Hälfte konnte der TSV 20 Minuten mithalten und 7 Tore erzielen und musste 9 Tore kassieren, dann traf in den letzten 10 Minute nur noch der Gegner. Von 18:26 zog die HSG mit 9 Toren in Folge auf 18:35 davon.

Es spielten: Marian Bondar, Kai Graf, Uwe Graf 1, Christian Hentschel 1, Hans Ombelets 2, Sven Schäfer 1, Gerrit Vertommen 3/2, Dirk van Walsem 1, Marcel Wernicke 2, Robert Nowakowski 7, sowie Marcel Leclair und Oliver Schneiders im Tor.

Am nächsten Samstag ist der TSV beim TV "Jahn" Wahn zu Gast. Anwurf ist um 17:30 Uhr im Schulzentrum.

Die **3. Mannschaft** unterlag dem HGV Hürth-Gleuel 2 mit 22:26, Halbzeit (10:12).

Es spielten: Jan Michael Bahlke, Sascha Blochwitz, Volker Latak, Heiko Leufgen, Rene Krüger, Bernd Paulini, Torsten Richter, Frank Schwoll, Daniel Wolf, Matthias Zsargar, sowie Thomas Burbach und Andre Rieger im Tor.

Die **4. Mannschaft** konnte ihr vorletztes Spiel diese Saison gegen Telekom Post Köln mit 21:14 (6:8) für sich entscheiden. Die in der ersten Halbzeit gezeigte Leistung der Dormagener, verbuchen wir lieber unter der Kategorie "schnell vergessen". Wenn Trainer Michael Feiser diese gesehen hätte, er verweilt gerade im Wintersport, hätte er bestimmt die Worte von Kaiser Franz zu seinen Bayern wiederholt: "Ihr habt gespielt wie eine Altherrenmannschaft und nicht wie ein Champion (in unserem Fall, Aufsteiger)". Aber auch Interimstrainer Klaus Dyllong, der aufgrund einer Verletzung leider nicht spielen konnte, fand die richtigen Worte in der Halbzeitpause, so das in der zweiten Halbzeit eine ganz andere 4.Mannschaft auf dem Feld stand. Innerhalb von 10 Minuten konnte man das Blatt wenden und in Führung gehen, gab diese auch nicht mehr ab, sondern baute sie kontinuierlich aus. Man ließ sich die lahme Spielweise des Gegners nicht mehr aufdrängen, sondern verfolgte seine eigene Spielweise, die letztendlich zu diesem hohen Sieg führte. So konnte man anschließend mit der edlen Spende des Vorstands, den vorzeitigen Aufstieg gebührend feiern.

Es spielten: Willi Ohlert 5, Stefan Menciotti 2, Nils Lammich 3, Martin Richrath 4, Dr. Markus Baumann 3/1, Knut Müller 1, Gunter Liebig 2, Jürgen Zwick, Eric Zöhner 2 und Andreas Sell im Tor, der Michael Feiser gut vertrat und sogar zwei Siebenmeter halten konnte. E.Z.

In dem vorletzten Spiel der Saison spielte die **5. Mannschaft** gegen Cologne Kangaroos 2. Der TSV legte in der ersten Halbzeit ein hohes Tempo vor, womit die Kangaroos größte Probleme hatten. Man konnte sich viele gute Chancen herauspielen, die aber leider nicht alle genutzt werden konnten. So stand es nach der ersten Halbzeit "nur" **9:11** für die 5. Mannschaft. Nach der Pause zeigte der TSV sich in einer erschreckenden Verfassung. In Angriff und Abwehr passte nichts mehr zusammen. Zu allem Unvermögen der Mannschaft kam noch hinzu, dass der Schiedsrichter sich in der zweiten Halbzeit völlig auf die Seite des Gegners gestellt hatte. Das einzig Positive in der zweiten Halbzeit beschränkte sich auf zwei gehaltene Siebenmeter von Rolf Bartsch. Noch anzumerken wäre der gute Zusammenhalt der 5. Mannschaft, entweder sind alle Spieler gut oder alle Spieler schlecht. Am Spielende stand es **27:17** für die Kangaroos.

Es spielten: Norbert Scholz 7, Bruno Scholz 2, Klaus Gerke 2, Daniel Leca 2, Dieter Auweiler 1, Dr. Thomas Facklam 2, Sören Kristensen 1, Udo Karrenberg, Thomas Hartje und Rolf Bartsch im Tor. N.Sch.

Die **A-Jugend** gewinnt ihr Spiel gegen Oberbantenberg mit 23:17 (8:8), obwohl die Mannschaft in den ersten 50 Spielminuten mehr schlief, als Handball zu spielen. Bis zum Spielstand von 14:14 in der 49. Minute war die Partie völlig offen. Dann erwachte Dormagen aus dem Tiefschlaf und setzte sich am Ende mit 6 Toren ab. Obwohl man die Begegnung nicht als überhart bezeichnen könnte, verhängte der Schiedsrichter 16 Zeitstrafen. Bester Spieler auf Dormagener Seite war Alexander Hentschel im Tor, der 4 Siebenmeter abwehren konnte. Beste Torschützen waren Nils Langenberg und Torsten Kuhnert mit je 5 Toren. T.A.

Es spielten: Stefan Köppinger 2, Jan-Erik Kruse 2, Thorsten Kuhnert 5/1, Jens Langenberg 1, Nils Langenberg 5/2, Carmine Montemarano, Darjus Tschaharganeh 3, Yves Worrings 1, sowie Alexander Hentschel im Tor.

Im Spiel gegen die HSG Rheinbach-Merl-Wormersdorf trat die komplette neue **B-Jugend** an. Das Spiel wurde mit 13:26 (6:15) verloren. Auf Grund des Altersunterschiedes von bis zu 2 Jahren stand man im Angriff schnell auf verlorenem Posten. Die körperliche Unterlegenheit war deutlich, dennoch lässt das Spiel für die kommende Saison hoffen, wenn man bedenkt, dass noch einige C-Jugendspieler fehlten und einige Spieler bereits vorher noch in der C-Jugend gespielt hatten.

Es spielten: Christoph Köpke 1, Jens Langenberg 4, Dominik Gier 1, Johannes Preß, Jan Rosenau 1, Alexander Sipos 4, Paul Jarosch 2, sowie Roland Mainka und Andreas Wedde im Tor.

Im Rückspiel um die Plätze in der Oberliga verlor die **C-Jugend** des TSV Bayer Dormagen gegen die HSG Siebengebirge/Thomasberg mit 17:22 (11:10) Toren. Wie im Hinspiel vergaben die Jugendlichen des TSV einen möglichen Sieg durch schwache Wurfleistungen; denn es wurden wieder einmal 9 sogenannte 100% ige Torchancen ungenutzt gelassen. Dies führte zu Unkonzentriertheiten in der Abwehr, welche die starken Siebengebirgler konsequent zu Toren nutzten. Enttäuschend waren wieder einmal die Leistungsträger, die mehr durch Einzelaktionen als durch mannschaftliche Geschlossenheit auffielen. Erfreulich war die Leistung des Torhüters Radke und der D- Jugendlichen, die den Kader ergänzt hatten.

Es spielten: Jörg Radke, Jochen Kuhnert, Jens Kluth, Dennis Schoo 1, Jens Todtenhöfer 4, Dominik Gier 3, Christoph Köpke 2, Thomas Jarosch, Sven Bärwinkel 1, Paul Jarosch 6/2, Thilo Kirberg, Bastian Bogs. G.M.

In einem Freundschaftsspiel beim Longericher SC kam die neu formierte **D-Jugend** zu einem 25:20 Sieg. Die Spielzeit betrug 3x15 Minuten. Dafür das es das erste Spiel nach dem ersten gemeinsamen Training war, konnte man schon sehr gute Ansätze erkennen. Die Abwehrarbeit war durchweg sehr gut, so dass die Mannschaft sicher nach vorne spielen konnte.

Nach einer sehr erfolgreichen Saison gelang es der Handball **E-Jugend** des TSV Bayer Dormagen die Kreismeisterschaft zu erringen.

Die Mannschaft schaffte es ungeschlagen durch die Saison zu kommen. In der Vorrunde kam sie auf 14:2 Punkte und ein Torverhältnis von 191:34 Tore, die Meisterrunde beendete sie mit 7:1 Punkten und 65:29 Toren. Erfolgreichste Torschützen waren Kentin Mahé, Micah Hensing und Hermann Gudmundsson. B.B.



Stehend von links:

Kentin Mahé, Co-Trainer Jens Hentschel, Micah Hensing, Hermann Gudmundsson, Felix Kramer, Frederic Heyfelder, Marcel Blömacher, Trainer Björn Barthel, Markus Moll

Sitzend von links:

Thorsten Breitbach, Lukas Will, Daniel Schroden, Marc Bogs, Daniel König, Markus Gülich, Gudmundur Ludvik Gudmundsson

Es fehlen: Collin Bodenheim, Tobias Millen